

VIERZEHNTE CAPITEL.

GEOLOGISCHE ERGEBNISSE.

In mehreren der vorhergehenden Capitel dieses Bandes habe ich versucht, im Anschluss an die Darstellung der wesentlich geologischen Beobachtungen für jeden einzelnen Theil meines Reiseweges eine Uebersicht der gewonnenen Resultate zu geben. Um nun die letzteren für das gesammte Gebiet des nördlichen China vergleichend zusammenzustellen, den Gegensatz im äusseren und inneren Gebirgsbau zwischen jenem und dem südlichen China zu schildern und Verallgemeinerungen von der gewonnenen Basis aus zu begründen, würde es wünschenswerth sein, erst die Verhältnisse der südlichen Provinzen in ähnlicher Weise dargestellt zu haben. Indessen wird es uns schon jetzt möglich sein, einzelne Gesichtspunkte eingehender zu behandeln, und nur in wenigen Fällen werde ich der späteren Beschreibung vorzugreifen haben. Einige Betrachtungen am Schluss des dritten Bandes werden zur Vervollständigung des Bildes beitragen. Wie mit Rücksicht auf den Löss, so dürfte auch in manchen anderen Beziehungen eines oder das andere der hier zur Darstellung kommenden allgemeinen Ergebnisse einer weiteren Anwendung fähig sein.

I. PHASEN DER GEOLOGISCHEN ENTWICKELUNGSGESCHICHTE DES NÖRDLICHEN CHINA, einschliesslich des östlichen Kwenlun und der daran grenzenden Theile des südlichen China.

Es ist unsere erste Aufgabe, die zeitliche Aufeinanderfolge der Formationen, die Verschiedenheit ihrer petrographischen Ausbildung in einzelnen Gebieten, die tektonischen Störungen, welche die Schichtgebilde erfahren haben, die Unterbrechungen in der Ablagerung, welche theils in örtlicher Beschränkung, theils in grösserer Verbreitung stattfanden, die Epochen der eruptiven Thätigkeit, die Perioden der Denudation des Festlandes, und überhaupt die gebirgsbildenden Factoren in